

Beihinger Kantersieg gegen Altay nicht ausgeschlossen

Kreisliga B Staffel 1 SV Überberg erwartet SF Emmingen / TSV Altensteig fährt zum Derby nach Spielberg

Von Dennis Breisinger

Wenn der Spitzenreiter auf das Schlusslicht trifft, dann sind es gewöhnlich die Trainer des Favoriten, die vor zu viel Euphorie warnen und die bisherigen Leistungen des Gegners schönreden.

Dass Konstantin Rauchweger vom VfR Beihingen, dem Spitzenreiter der Kreisliga B, Staffel 1, seine Spieler eindringlich vor dem SKV Altay Nagold warnen wird, dürfte freilich kaum der Fall sein. In Beihingen gehen zumindest die Fans schon mal von einer ganzen (längeren) Reihe an Toren gegen den Tabellenletzten aus.

VfR Beihingen – SKV Altay Nagold. Der Spitzenreiter aus Beihingen hat mit 23 Toren die zweitbeste Offensive der Liga. Zu den schon jetzt 29 Nagolder Gegentoren wird mit Sicherheit der eine oder andere weitere Treffer hinzukommen. Ob zu den spärlichen zwei eigenen Treffern der Türken weitere hinzukommen, scheint eher unwahrscheinlich.

SG Rohrdorf/Iselshausen – SG Ebhausen/Rotf. Die Mann-



Die SG Ebhausen/Rotfelden will beim Gastspiel in Rohrdorf hinten möglichst nichts anbrennen lassen.
Foto: Blaich

schaft aus Ebhausen rangiert vor dem 7. Spieltag zwar nur auf Tabellenplatz sieben, doch nach vorne ist noch vieles möglich. Die Begegnung in Rohrdorf wird zeigen, wie die Mannschaft von Trainer Paul Kerps die 2:3-Niederlage in Emmingen verdaut hat.

1.FC Egenhausen – SV Ettmannsweiler. Die Egenhausener haben einen glänzenden Saisonstart hingelegt. Der Tabellenzweite hat nur einen

Zähler Rückstand auf den Spitzenreiter VfR Beihingen. Der zehnte Tabellenplatz des SV Ettmannsweiler ist aller Ehren wert, in Egenhausen dürfte für die Kicker vom oberen Wald jedoch kaum etwas zu holen sein.

SV Überberg – SF Emmingen. Obwohl das Spiel gegen den SV Ettmannsweiler auf nächsten Donnerstag verschoben wurde, hat der SV Überberg mit 25 Toren den besten An-

griff der Liga. Der Tabellenvierte hat trotz des einen Spiels weniger nur vier Zähler Rückstand auf Spitzenreiter VfR Beihingen. Die Emminger sind überraschend Tabellenritter und wollen den guten Lauf nutzen, um auch in Überberg Zählbares mitzunehmen.

SV Pfrondorf/Mind. – Spvgg Berneck/Z. Nimmt man die vergangenen beiden Spielzeiten als Grundlage, so ist der Tabellenfünfte der Saison 2013/14 und Vorjahreszweite zu Hause gegen die Bernecker klarer Favorit. Doch in dieser Spielzeit steht Pfrondorf/Mindersbach komplett neben sich, die Offensive erweist sich nur noch als laues Lüftchen, und in der Defensive machen sich immer wieder grobe Schnitzer breit. So können sich die in dieser Saison allerdings bislang noch punktelosen Bernecker sogar Hoffnungen auf zumindest einen Punktgewinn machen.

SF Spielberg – TSV Altensteig. Wirklich klar ist es noch nicht, wohin die Reise für die beiden Altensteiger Mannschaften führt. Die Sportfreunde aus Spielberg, in der

vergangenen Saison Tabellenvierte, sind mit Platz acht sicherlich nicht zufrieden. Besser läuft es beim TSV Altensteig, der einen Platz in der oberen Hälfte der Tabelle anstrebt und als aktuell Sechstplatzierte bereits den einen oder anderen Titelanwärter hinter sich hat. Das Spiel verspricht einiges an Spannung. Die Gäste fahren als leichter Favorit nach Spielberg.

SSV Walddorf – SV Oberschwandorf. Die Walddorfer sind Tabellenfünfte, ob es aber für noch weiter vorne in der Tabelle reicht, muss sich erst noch zeigen, offenbarte die Defensive doch unter anderem beim 0:8 im Bezirkspokal, beim 3:7 gegen den VfR Beihingen und bei der 2:3-Niederlage gegen Altensteig einige Schwächen. Der Tabellenzölfte aus Oberschwandorf geht zwar als Außenseiter in die Partie, hat aber zuletzt bei der knappen 2:3-Niederlage im Derby gegen den VfR Beihingen über weite Strecken unter Beweis gestellt, dass die Mannschaft durchaus in der Lage ist, auch einem Favoriten ein Bein stellen zu können.